

Peter Bichsel: „Ein Tisch ist ein Tisch“ (1964)

- ① Fasse den Inhalt der Geschichte in maximal 5 Sätzen zusammen.

- ② Welche Aussage(n) treffen/trifft in Bezug auf die Geschichte „Ein Tisch ist ein Tisch“ von P. Bichsel zu? (Achtung, diese Kurzgeschichte ist eher ungewöhnlich!)

- Es gibt in der Geschichte mehrere Protagonisten.
 Es gibt nur einen Handlungsstrang.
 Es wird eine gewöhnliche, alltägliche bzw. bekannte Problematik geschildert.
 Es gibt einen direkten Einstieg.

- ③ **Beantworte 3 der 4 folgenden Fragen in Stichwörtern.**

- Denke an den Beginn der Geschichte. Wie, glaubst du, kam es dazu, dass der Mann so „müde“ geworden ist?
- Warum findet der Erzähler, dass es eine traurige Geschichte ist?
- Was hätte der Mann noch ändern können?
- Wie könnte die Geschichte weitergehen?